



GEMEINDE Information

GEMEINDE RAINBACH/IKR.

AUSGABE 2/2016 – JUNI 2016



AUS DEM INHALT:

VORWORT	2
AUS DEM GEMEINDERAT	4
AUS DEM GEMEINDEAMT	7
AKTUELLES	10
AUS DEM STANDESAMT	12
VEREINSNACHRICHTEN	13
VERANSTALTUNGSKALENDER	19

MEILENSTEIN bei Ortsbildgestaltung

Mit vereinten Kräften ist der Ankauf bzw. der Abbruch des „Unter-Krämer-Hauses“ gelungen. Wir verdanken diesen Umstand der beispielhaften und kollegialen Zusammenarbeit der einzelnen Fraktionen und der äußerst kooperativen Haltung von der Familie Auinger.

Es ist geplant, diese Stelle als Spiel- und Freizeitplatz inkl. Parkmöglichkeiten zu nutzen.

Der Ortskern erstrahlt nun in einer hellen und freundlichen Atmosphäre.



Vorwort des Bürgermeisters:

*Liebe Rainbacherinnen,
liebe Rainbacher!*

*Gerne ergreife ich die Möglichkeit, im Rahmen unserer
Gemeinde-Information einige Worte an euch zu richten.*

Es tut sich einiges, meine lieben Gemeindebürger.



Dass das „Unter-Krämer-Haus“ restlos verschwunden ist, müsste man eigentlich nicht mehr extra erwähnen. Und doch ist es mir ein Bedürfnis, mich bei allen zu bedanken, die dazu beigetragen haben, dass dies so schnell gegangen ist. Danke den Verantwortlichen der OÖ Landesregierung, der Straßenmeisterei und nicht zuletzt der Firma Transporte Leitner aus Taufkirchen für die rasche und unkomplizierte Abwicklung dieses Projektes.

Es ist ein großer, übersichtlicher Platz entstanden. Das „Nadelöhr“, wie viele die Engstelle der Fahrbahn nannten, ist beseitigt. Demnächst wird auch die Fahrbahn begradigt, also um einige Meter verlegt werden. Und schließlich soll dort, wo man sich früher beim Einkauf zum Plausch getroffen hat, auch jetzt wieder ein Platz entstehen, der dazu einlädt, sich zu treffen, Erfahrungen und Neuigkeiten auszutauschen, den Kindern die Möglichkeit zum ausgelassenen Spielen zu geben. Ein schöner, einladender Fleck inmitten von Kirche und Gemeindeamt. Ich freue mich jetzt schon auf interessante Begegnungen in diesem neuen Ortszentrum.

Die Witterung hat uns in den vergangenen Wochen schwer beschäftigt. Kaum waren Unwetterschäden beseitigt, hat uns der nächste schwere Regen heimgesucht und seine Spuren hinterlassen. Die Schäden in unserem Gemeindegebiet machen mich einerseits natürlich betroffen, andererseits sind wir, verglichen mit großen Regionen im nahen Bayern und im Oberen Innviertel, doch mit einem blauen Auge davon gekommen. Schäden an Hab und Gut können wieder gut gemacht werden. Hier steht auch die Gemeinde mit Rat und Tat zur Seite. Sobald aber Personenschäden zu beklagen sind, wie eben bei unseren Nachbarn in Bayern, darf man von wirklichen Katastrophen sprechen.

Bei der Gelegenheit möchte ich unseren Feuerwehren größten Respekt zollen für die tage- und nächtelangen Einsätze, die sicherlich an der Substanz von Mann und Ausrüstung gezehrt haben. Ich bin stolz darauf, in der Gemeinde über so schlagkräftige Feuerwehren zu verfügen.



Unwetter, wie wir sie erlebten, sind der Kategorie „höhere Gewalt“ zuzuordnen. Hier hat der Mensch wenig, bis gar keinen Einfluss. Ich bitte daher um Nachsicht, wenn bereits geplante und schon terminisierte Projekte leider das Nachsehen hatten. Ich kann aber versprechen, dass alles, was wir uns vorgenommen haben, auch umgesetzt wird. Etwas zeitverzögert, aber verlässlich!

Es sollte den meisten nicht verborgen geblieben sein, dass im gesamten Gemeindegebiet die Abwasel-Arbeiten und das Ausbaggern und Nachziehen der Straßengräben begonnen wurde. Dieser werden wir jetzt unterbrechen da wir unsere Personalkapazität über die Sommermonate in unserem Freibad benötigen. Wir werden diese Arbeiten aber im Herbst abschließen. Danke auch an die jeweils angrenzenden Landwirte für die Unterstützung dabei.

Das Wetter stellt uns heuer auch bei der Erhaltung unseres Freibades vor große Herausforderungen. Die tatsächlichen Badetage 2016 lassen sich bis dato sehr leicht an zwei Händen abzählen. Von den für den Betrieb unseres Freibad-Buffets eingestellten drei Damen hat eine den Dienst aufgrund des so entstandenen Arbeitsmangels bereits wieder quittiert. Ich darf euch auf diesem Wege herzlich einladen, sobald Petrus es wieder etwas besser mit uns meint, unser Freibad zu nutzen. Wenn sich auch die jüngeren Generationen ein Rainbach ohne Bad nicht vorstellen können, so ist es alles andere als selbstverständlich für eine Gemeinde in unserer Größe, über ein Freibad zu verfügen. Man wird ein solches nirgendwo gewinnbringend führen können, ich nehme aber die Herausforderung an, darauf zu achten, dass der finanzielle Schaden für die Gemeinde ein überschaubarer bleibt.

Abschließend möchte ich euch noch darüber informieren, dass in Sachen Friedhofserweiterung und Aufbahrungshalle der Ball noch immer bei der Landesregierung liegt. Wir haben unsere Hausaufgaben längst erledigt, aber ohne das offizielle OK aus Linz dürfen wir nicht starten. Wir rechnen wohl noch heuer mit der Zusage für den Startschuss, aus wirtschaftlichen Überlegungen heraus gesehen wird aber ein Baubeginn vor Frühjahr 2017 immer unrealistischer.

Nunmehr wünsche ich euch allen einen schönen Sommer, erholsame Urlaubstage und viel Erfolg bei allem, was ihr für die nächste Zeit plant.

Liebe Grüße

Euer Bürgermeister
Gerhard Harant



Aus dem Gemeinderat

Ankauf von Notebooks in der Volksschule

Einstimmiger Beschluss der Finanzierungs-
darstellung in der Höhe von
€ 3.672,00 für qualitätsverbessernde Maß-
nahmen in der Volksschule. Es ist geplant **8 Stk.
Notebooks mit Maus und Kopfhörer für die
Schule** anzukaufen.

Die Gemeinde hat nur ein Drittel der Kosten
(€ 1.224,--) zu tragen. Der Rest wird mit
Bedarfszuweisungen des Landes Oö.
(Gemeindeabteilung) und mit dem
Landesbeitrag des Landes Oö.
(Bildungsabteilung) vergütet.

Liegenschaftsankauf ehemaliges Kaufhaus Froschauer

Einstimmig wurde im Gemeinderat
der **Liegenschaftsankauf inkl.
1.431 m² Grund** des ehemaligen
Kaufhauses „Froschauer“ in der Höhe
von **€ 105.000,00** beschlossen.

Die **Abbrucharbeiten** inklusive der
Entsorgungsarbeiten wurden an den
Billigstbieter „Fa. Leithner,
Transporte-Erdbau, Taufkirchen“ mit
einer Angebotssumme von
€ 27.000,00 vergeben.

SCHNUPPERTICKET DES OÖVV



Der Gemeinderat hat einen einstimmigen
Beschluss über die Weiterführung des
Schnuppertickets für die Bahnstrecke
**Schärding – Linz (inkl. Straßenbahn und
Stadtbus)** gefasst.

Somit stehen der Rainbacher
Gemeindebevölkerung **weiterhin zwei
Tickets für eine Tagesgebühr von je
€ 10,-- zur Verfügung.**

Ticket-Reservierungen unter 07716/8013.



Vorplatzgestaltung Volksschule

Aufgrund schlechter Parkverhältnisse wurde der Vorplatz der Volksschule provisorisch neu gestaltet.

Die Waschbetonstufen, beim Zugang zum Schaukasten des Turnsaals, die Fahnenmasten und die Bordsteine wurden entfernt und eingeschottert.

Künftig steht den Schulbussen genug Platz zum Wenden zur Verfügung und die Gefahrenquelle ist behoben.

ACHTUNG: DAS PARKEN AUF DEM SCHULVORPLATZ WÄHREND DER SCHULÖFFNUNGSZEITEN IST NUR DEN SCHULBUSSEN GESTATTET!

Ausbau Zufahrt Salling 3

Die Zufahrt zum Anwesen Grünberger Josef und Hermine, Salling 3 ist nur teilweise ausgebaut und wird daher angepasst. Die Garagenzufahrt ist Privatsache.

Asphaltiert wird voraussichtlich im Herbst.

- Pool befüllen -

Wir ersuchen Sie auch heuer wieder, die Befüllung Ihres Pools mit dem Gemeindeamt abzustimmen um Engpässe in der Trinkwasserversorgung ausschließen zu können.

Jede Poolbefüllung ist zu melden:

Grünberger Josef, Wasserwart
(Mob. 0676/611 48 64)

Wohnungsvergaben

Folgende Wohnungsvergaben wurden beschlossen:

Miesbauer Tamara	Nr. 46/4
Auinger Stefan & Huber Lena	Nr. 39a/4
Guppenberger Michael	Nr. 39a/6

Lustbarkeitsabgabe

Gemäß dem Oö. Lustbarkeitsabgabengesetz 2015 hat der Gemeinderat folgende Regelung beschlossen:

Die Lustbarkeitsabgabepflicht betrifft ab 18. April 2016 nur mehr Spielapparate und Wetterterminals.

Änderung Bebauungsplan

Auf Antrag von Familie Grünberger Helmut und Brigitte, Rainbach 37 hat der Gemeinderat einstimmig die **Einleitung der Bebauungsplanänderung „Ortsmitte“** im Bereich der Parzellen 2375/3, 2375/5 und 2375/6 beschlossen.

- NEUER MITARBEITER -

Wir heißen unseren neuen Bauhofmitarbeiter Herrn Fischbauer Michael sehr herzlich in unseren Reihen willkommen.

Kanalsanierung Zone 2

Der Gemeinderat hat einstimmig die Vergabe der Planung und Bauleitung für das Projekt **Kanalsanierung Zone 2** an die Firma **Warnecke Consult Ziviltechnikergesellschaft 4221 Steyregg**, vergeben.



Jugendtaxi



Verlängerung des
Förderzeitraums für
das Jugendtaximodell
bis 31.12.2016!

Jugendliche im Alter von **16 bis 20 Jahren**, mit **Hauptwohnsitz in Rainbach/Inn**, erhalten eine Refundierung von höchstens **€ 50,00** für beglichene Taxibeförderungskosten in der Zeit von Freitag auf Samstag und Samstag auf Sonntag bis max. 03:00 Uhr, sowie die Nächte vor einem gesetzlichen Feiertag bis max. 03:00 Uhr und Sonntage bis max. 0:00.

Rainbacher Kirtag

Sonntag, 03. Juli 2016

Folgende Attraktionen warten auf Euch:

- **Oldtimerrundfahrt**
- **Zielspritzwettbewerb** der FF
- **Schätzspiel** der Gemeinde
- **Rasenshow** der Musikkapelle
- **Auftritt** der Landler- und Volkstanzgruppe
- **Supermoto-Show** mit Rudolf Bauer
- **Kirtagsstand u. Hüpfburg** des Elternvereins und der Volksschule
- **Streichelzoo** des Kleintierzuchtvereins
- Schützenverein mit **Schießstand**

- Flächenwidmungsplanänderungen -

Auf Antrag von Frau Christine Haas, Höretzberg 26 hat der Gemeinderat einstimmig die **Einleitung der Flächenwidmungsplanänderung** und die Abänderung der örtlichen Entwicklungskonzeptes im Bereich der Parzellen 210 (Besitzer Schmid Karl) und 212/1 (teilweise), KG Wienering – 48245 in der Ortschaft Höretzberg im Gesamtausmaß von 14.675 m² von derzeit landwirtschaftlichen „Grünland“ in „Dorfgebiet“ beschlossen.

Einstimmig wurde das **Umwidmungsverfahren** auf Antrag von Georg Steininger, Sumetsrad 16 im Bereich der Parzelle-Nr. 199, KG Grünberg im Ausmaß von etwa 1.000 m² im Bereich des, seit 1937 bestehenden und bewilligten Kleinhauses, von „Grünland“ in „Grünland, land- und forstwirtschaftliche Fläche mit Ausweisung als bestehendes Wohngebäude im Grünland Nr. 33“ eingeleitet.

Stellenausschreibung

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für unseren Kindergarten ab September 2016 eine **Integrationskindergärtnerin**.

(Beschäftigungsausmaß: Teilzeit)

Bewerbungen bis 5. Juli 2016 an:

Gemeindeamt, 4791 Rainbach Nr. 50

oder

gemeinde@rainbach-innkreis.ooe.gv.at



Aus dem Gemeindeamt

Ferienpass

Der **Rainbacher Ferienpass**, als fest etablierte Ferienaktion der „**Gesunden Gemeinde**“, bietet Ihrem Kind ein abwechslungsreiches und umfangreiches Ferienprogramm.

Den zahlreichen Freiwilligen und Vereinen sei an dieser Stelle herzlichst gedankt.

Die Ferienpässe werden in der Volksschule und im Kindergarten ausgeteilt und sind dieses Jahr **gratis**. Anmeldestart: **Donnerstag, 30.06.2016**

Kostenlose Veröffentlichung von Berichten in unserer Gemeinde-Info

Vereine: max. 2 DIN-A4 Seiten pro Jahr

Betriebe: max. 1 DIN-A5 Seite pro Jahr

Redaktionsschluss (vierteljährlich):

1. März, 1. Juni, 1. September, 1. Dezember

Rainbacher Baulandbrochure

Liebe Grundbesitzer!

Es ist die Neuauflage der „Rainbacher Baulandbrochure“ geplant.

Alle jene, die an einer kostenlosen Ausschreibung Ihres Grundstückes interessiert sind, werden gebeten sich mit dem Gemeindeamt unter Tel. 07716/8013 in Verbindung zu setzen.

Gerne nehmen wir nähere Details zu Ihrer Einschaltung entgegen.

Parteienverkehr:

Mo – Fr: 07:30 – 12:00

Dienststunden:

Mo, Di, Do: 07:00 – 12:00 und 13:00 – 17:30

Mi: 07:00 – 12:30

Fr: 07:00 – 13:00

Die Bauherrenmappe



Kostenloser Ratgeber für den zukünftigen Hausbauer, Sanierer bzw. Einrichter; Beinhaltet alle wichtigen Informationen, die für Ihr Bauvorhaben notwendig sind.

Anforderung auf dem Gemeindeamt!



Umweltsäuberungsaktion



Am 9. April 2016 fand auf Einladung des Umweltausschusses unter Obmann Alois Dichtl die *Dorf- und Umweltsäuberungsaktion* in unserer Gemeinde statt. Vertreter des Gemeinderates, Mitglieder der Feuerwehren, sowie der ortsansässigen Vereine beteiligten sich tatkräftig. Insgesamt konnte Gemeinderat Dichtl über 50 TeilnehmerInnen begrüßen und über den Ablauf, den Zweck und die Ziele der Aktion informieren.

Die TeilnehmerInnen wurden mit Müllsäcken und Handschuhen ausgestattet und machten sich schließlich nach einer vom Umweltausschuss vorbereiteten Einteilung auf einem Straßenplan gruppenweise auf den Weg.

Auch zahlreiche Kinder und Jugendliche gingen sehr engagiert daran, unser Gemeindegebiet von Unrat und Müll zu befreien!

Es konnten schließlich dutzende gefüllte Müllsäcke einer fachkundigen Entsorgung zugeführt werden. Positiv stimmte uns aber auch der Umstand, dass heuer wesentlich weniger illegal deponierter Abfall und achtlos weggeworfener Müll gesammelt werden konnte, als beim letzten Termin vor wenigen Jahren. Anscheinend greift der Umweltgedanke bei der Bevölkerung mehr und mehr.

In der heutigen Zeit etwas neben der Straße oder im Wald entsorgen zu müssen, ist auch weder notwendig noch angebracht, zumal es im alltäglichen Leben wirklich nichts gibt, was nicht entweder in den Altstoffsammelzentren, im Gelben Sack, im Bio-Sackerl, der Altpapiertonne oder im Hausmüll entsorgt werden könnte.

Im Anschluss an die Sammlung lud Bürgermeister Gerhard Harant die TeilnehmerInnen in die Feuerwehrgarage zur Jause ein. Hier wurde dann über manch kuriosen Fund berichtet und die gelungene Veranstaltung bei Knacker, Limo und Bier abgerundet.



Gesunde Gemeinde



v. li.:

LH Dr. Josef Pühringer

GV Alois Hager (Obmann
Ges.Gde. Rainbach)

BGM Gerhard Harant

Mag. Susanne Schneglberger
(Bezirksleiterin Ges.Gde.)

Dr. Heinrich Gmeiner
(Koordinator Ges. OÖ)

Fotograf: Denise Stinglmayr

Am **Mittwoch, den 09. März 2016** fand im feierlichen Rahmen die Verleihung des Qualitätszertifikates für Gesunde Gemeinden (Auszeichnung für qualitätsorientierte Gesundheitsförderung) im Redoutensaal in Linz statt

Auch unsere Gemeinde hat sich nach jahrelangem Engagement des Arbeitskreises „Gesunde Gemeinde Rainbach/Ikr.“ unter Obmann GV Alois Hager qualifiziert und erhielt durch Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer das „**Qualitätszertifikat**“ verliehen.

**NEU - Freimengen
für Privatpersonen**



100 kg pro Woche kostenlos
entsorgen:

- ✓ mineralischer Bauschutt
- ✓ Heraklith- & Gipskartonplatten
- ✓ Asbestzement Eternit

ASIATISCHER LAUBHOLZBOCKKÄFER Baumschädling bedroht Laubhölzer!

Überprüfen Sie Ihre Laubgehölze:

- Befall nur bei frischem Laubholz mit einem Durchmesser ab 2-3 cm
- kreisrunde Ausbohrlöcher mit einem Durchmesser von 1-1,5 cm, Bohrspäne, Larvenfraßgänge, Larven
- Käfer 20-35 mm groß, glänzend schwarz, ca. 20 unregelmäßig verteilte weiße Flecken, schwarze lange Fühler

Bei Verdacht bitte dem Gemeindeamt melden!



Aktuelles

Kurzzeitpflege in Alten- und Pflegeheimen

Unter Kurzzeitpflege versteht man die vorübergehende Unterbringung in einem Alten- und Pflegeheim von 1 – 3 Monaten.



Freie Plätze können bequem via Internet abgefragt werden.

Die Kurzzeitpflegebörse OÖ finden Sie hier:
www.kurzzeitpflegeboerse-ooe.at

Es empfiehlt sich eine zeitgerechte Terminabsprache.

Radfahren und Mountainbiken im Wald

ACHTUNG!



RADFAHREN UND MOUNTAINBIKEN IM WALD IST VERBOTEN

und darf nur mit Zustimmung des Waldeigentümers ausgeübt werden!

Bei unbefugtem Fahren im Wald ist mit
Verwaltungsstrafen als auch mit zivilrechtlichen Klagen zu rechnen!

Für die Verwaltungsübertretung gilt je nach konkretem Fall ein Strafraum von bis zu 150 Euro Geldstrafe (z.B. für unbefugtes Radfahren) bzw. in gravierenderen Fällen bis zu 730 Euro Geldstrafe oder Freiheitsstrafe bis zu einer Woche (z.B. für unbefugtes Radfahren oder Mountainbiken auf einer erkennbar gesperrten Forststraße).



Erfolgreiche Rainbacher

ERTLER CHRISTOPH, Rainbach 34

HASLEHNER JOHANNA, Höcking 5

MORITZ LUKAS, Hauzing 79

MOSER MATTHIAS, Randolfing 9

MATURA, HAK Schärding

MATURA, Gymnasium Schärding

MATURA, Gymnasium Schärding

MATURA, HTL Vöcklabruck

MEISTERPRÜFUNG für KFZ-Technik

UNTERNEHMERPRÜFUNG

REITINGER JULIA, Steinberg 7

MODUL 2, Gemeindebedienstetenprüfung

GOLDBERGER GILBERT, Hauzing 93

MODUL 3, Gemeindebedienstetenprüfung

Wir gratulieren !



**Anmeldung
Zivilschutz-SMS**

Im Katastrophenfall erhalten Sie wichtige Informationen über unsere Region.

Melden Sie sich gleich an:

<http://www.zivilschutz-ooe.at/>

Ein kostenloser Service des Oö. Zivilschutzverbandes.

Treffpunkt Trauer



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

***Mobile Hospiz u. Trauerbegleitung
jeden letzten Mittwoch im Monat***

*Um 18:00 Uhr in der Bezirksstelle des
Roten Kreuzes in Schärding.*

Keine Anmeldung erforderlich.



Aus dem Standesamt

Gratulation zur Geburt

HOCKBENEDEK, geb. 22. Februar 2016
(Eltern: Hock Krisztián & Török Agnes,
Wienering 4)

MEIER FELIX, geb. 21. März 2016
(Eltern: Meier Martina, Hauzing 55)



JODLBAUER LORENA, geb. 11. Apr. 2016 (Eltern: Jodlbauer Melanie & Friedl Stefan, Wienering 4)
KOTHBAUER LENA, geb. 16. Mai 2016 (Eltern: Kohtbauer Michaela & Stingl Herbert, Salling 2)
MAX ANNALENA, geb. 31. Mai 2016 (Eltern: Max Monika & Högl Franz, Höcking 6)
SCHILD SEBASTIAN, geb. 01. Juni 2016 (Eltern: Schild Judith & Manfred, Sumetsrad 9)



Gratulation zum „90er“

MOSER JOSEF, 15. März, Hauzing 18
NIGL JOHANNA, 15. März, Wienering 9

Gratulation zum „80er“

EDELMANN MATTHIAS, 25. März, Ortenholz 3/2
HAGER ALOIS, 24. April, Hingsham 31
WALLNER HILDEGARD, 26. April, Höcking 9/2
RUHALTINGER JOHANN, 16. Mai, Höcking 16/1
FINK JOSEF, 20. Mai, Korneredt 8



Vereinsnachrichten

Aktuelles vom Imkerverein



*Der Imkerverein Rainbach,
der seit 06.02.1947
besteht, zählt derzeit 37
Mitglieder in allen
Altersgruppen.*



Wir würden uns natürlich freuen wenn alle, die Interesse an der Bienenhaltung haben oder bereits Bienen betreuen, unserem Verein beitreten. Es sind auch einige **Geräte** wie Melitherm, Honigrührgerät, Abkehrmaschine usw. im Verein vorhanden, die natürlich allen Mitgliedern **gratis zur Verfügung stehen**.

Bei den **monatlichen Stammtischen**, die wir gemeinsam mit der Ortsgruppe Münzkirchen abhalten, kann man sich viele Informationen holen - natürlich wird auch viel Fachwissen von unseren älteren Imkern weitergegeben.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung am 19.03.2015 legte Franz Gangl nach **15 Jahren** seine Funktion als Obmann nieder, als neuer Obmann wurde Manfred Schild gewählt.

Wichtige Neuigkeit:

Seit 31.12.2015 muss sich jeder Bienenhalter bei der VIS (Veterinärinformationssystem) registrieren! Darum werden alle Imkerinnen und Imker in der Gemeinde, die nicht beim Imker-Verein sind, gebeten, dies bei der BH-Schärding zu erledigen. Bei Nichteinhaltung kann es zu einer **Geldstrafe bis zu 4360 Euro** kommen. Darüber hinaus ist die Registrierung Voraussetzung für den Erhalt von Fördergeldern.



Kontakt:

Obmann :Schild Manfred Tel. 0681/10 34 99 67

Obmann Stv.: Goldberger Friedrich Tel. 0676/ 42 45 708



Aktuelles vom Siedlerverein



Österreichischer Siedlerverband **Siedlerverein Rainbach** Geräteliste

Astschere (u. Astsäge) mit Teleskopstange	Kabelrolle 220 V od. 220/380 V, 25 od. 50 m lg.
Bagger TAKEUCHI TB 016 1,6 to (inkl. Anhänger)	Kettenzug 500 kg Tragkraft, 15 m Hubhöhe
Baugerüst Fabr. RINGER (Steckgerüst)	Kompressor Ingersoll-Rand 3m ³
Baumaschinentransportanhänger 2 to Nutzlast,	Abbau-/Schrämhammer samt Werkzeug
Betonschleifer Flex mit Staubsauger	Bohrmaschine samt Werkzeug
Bodenfräse REFORM 11 PS, groß, 80 cm Fräsbreite	Meisselhammer-Set (zum Verputz entfernen)
Bodenfräse Bertolini, mittel, 60cm Fräsbreite	Mauernutfräse Spit D90 mit Staubsauger
Bohr-/Schrämhammer HILTI TE 76 od. TE 70-ATC samt Meisel u. Bohrer (bis 55) mit Verl. (1m Tiefe)	Motorhacke VIKING oder OK
Bohrhammer HILTI TE 15 mit HM-Bohrer 6 bis 16 mm mit HM-Dosenbohrer	Motormäher REFORM 617D
Deckensteher	Motorsense Stihl
Entfeuchtungsgerät	inkl. Mähkopf -2F, Dickicht,- bzw. Grasmesser
Erdbohrer Stihl, 120 bzw. 200´er Bohrer	Notstromaggregat
Fliesenschneider 220 V.	PKW-Anhänger (verschiedene Größen)
Fundamentzwingen (Schalungszangen)	PKW-Anhänger für Möbeltransporte
Gerüstböcke verstellbar	Rasenwalze
Häcksler R130/E, 3 kW, bis max. 5 cm Aststärke	Rüttelplatte (groß bzw. klein)
Heckenschere	Samen-/Düngerstreuwagerl
Heckenschere mit Verlängerung	Schaltafeln 1,0 bis 2,5 m lang
Hoch-Entaster STIHL HT 131	Stampfer Bomag
Holzspalter	Tauchpumpe
	Vertikutierer SEMBDNER VR 45 A
	Vertikutierer VIKING oder ESCHLBÖCK
	Wippkreissäge 5,5 kW

Bezüglich Mitgliedschaft und
Verleih der angeführten Geräte
wenden Sie sich bitte an
Gerätewart: Schwarz Josef
Tel.: 0664/9943952

Homepage: <http://www.siedlerverein-bez-schaerding.at/>



Aktuelles vom Schützenverein

*Liebe Rainbacherinnen
und Rainbacher !*



Im Herbst 2015 wurde in Rainbach ein Schützenverein gegründet!

Zwecks des Vereins ist die Pflege des Schützenwesens bei geselligem Beisammensein. Die Mitglieder treffen sich 14 – täglich im GH Hauzinger, Kirchenwirt Rainbach zum Zimmergewehrschießen. Bei der Jahreshauptversammlung werden die Sieger der internen Jahreswertung verkündet und geehrt.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen und mitzumachen. Die Termine sind im GH Hauzinger ausgehängt oder können bei den Mitgliedern erfragt werden. Auskünfte bei Obmann Fabian Schmid unter 0650/6016740.

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Der Schützenverein Rainbach/Innkreis

Terminvorankündigung:

Kirtag am 03. Juli: Schießstand des Schützenvereines mit Wettschießen (im Hof – GH Hauzinger)

Brückenfest von 22. – 24. Juli am Rainbach in der Ortsmitte (neben der Raiffeisenbank)





Aktuelles vom Elternverein

Der große Schulreformer Otto Glöckel hat bereits 1919 das Zusammenwirken von Elternhaus und Schule als unerlässlich bezeichnet und die Gründung von Elternvereinen und Elternräten in einem Erlass angeregt. Vor 95 Jahren, im Schuljahr 1919/20 wurden in Österreich die ersten Elternvereine gegründet.

Wie lange es in Rainbach einen Elternverein gibt, darüber fehlt uns freilich die genaue Information. Allerdings betrachten wir diese Institution als unerlässlich. Wir sehen uns nicht als Advokaten der Kinder und Eltern, weil zum Streiten kaum Anlass besteht. Vielmehr soll der Elternverein unterstützend wirken. Wir versuchen, die Schule bei allfälligen Investitionen zu unterstützen. Schulerhalter ist zwar die Gemeinde, aber das Budget ist kein Fass ohne Boden und unsere kleine Gemeinde muss sich oft zur Decke strecken, um auch allen Wünschen und Erfordernissen im Schulalltag gerecht werden zu können. Und genau dort, wo die Unterstützung durch die Gemeinde aufhört, konnten wir in den letzten Jahren oft wertvolle Hilfestellung leisten. Wir sehen uns aber auch als Bindeglied zwischen den Eltern und der Schule. Wir informieren und vermitteln.



Wenn wir soziale oder wirtschaftliche Benachteiligungen von Kindern, oder deren Eltern feststellen, wollen wir genauso behilflich sein, wie dann, wenn jemand überraschend in Not gerät.

Um für solche Fälle ausreichend gerüstet zu sein, wird ein jährlicher Beitrag eingehoben. Dieser würde aber nicht ausreichen, um wirklich allen Anfragen seitens der Schule gerecht werden zu können. Es bedarf also zusätzlicher Mittel. Um diese zu lukrieren, tritt der Elternverein entweder selber immer wieder als Veranstalter auf oder beteiligt sich bei Veranstaltungen. So sorgen wir beispielsweise für die Verköstigung der Teilnehmer beim Skikursabschluss, wir bieten während der Elternsprechtage Kaffee und Kuchen an, sorgen einmal pro Monat für die „Gesunde Jause“, der Schwimmkurs ist uns ein großes Anliegen und natürlich bietet nicht zuletzt auch der Kirtag jedes Jahr eine Möglichkeit, unseren Kassenstand aufzubessern.



Das Team des Elternvereines mit dem neuen Obmann Konrad Hamedinger (im Bild links) und seinem heuer ausscheidenden Vorgänger Franz Bauer (rechts).

In unserem EV-Standl: bieten wir auch heuer wieder eine kleine **Jause, Mehlspeisen**, allen voran unsere sehr gefragten **Schaumrollen**, sowie **Limonaden**. Für den Durst gibt es bei uns natürlich auch wieder **Baunti, Baunti Lemon, Weiß- und Rotwein** und die sehr beliebten Party-Mischgetränke „Hugo“ und „Aperol-Spritzer“.

Wir freuen uns schon auf die Begegnungen mit euch am heurigen Kirtag. Die Einnahme beim Elternvereins-Stand zahlt sich jedenfalls aus. Wir haben für jeden etwas zu bieten. Auch die Hüpfburg, die von der Gemeinde zur Verfügung gestellt wird wieder in der Nähe unseres Standes platziert sein.

Bis bald also
Euer





Aktuelles von der UNION

Das Zeltfest der Union Rainbach steht seit Jahren für Abwechslung. Zum 45-Jahr Jubiläum ist es wieder gelungen, in Rainbach ein Fest für die ganze Gemeinde zu veranstalten. Ob Jung oder Alt, jeder kam auch heuer wieder auf seine Kosten.



Akro[e]motion – Romy – Die 3 Tenöre – Kabarettist Martin Frank – Tom & Jerry Lauf – Feldmesse – Jubiläumsfilm – Jugendturnier – Frühschoppen mit der FMK Rainbach – Sauwald-Champions-League



Wir bedanken uns auf diesem Wege bei allen Besuchern, Akteuren und Helfern und freuen uns schon auf euer Kommen im nächsten Jahr.



Aktuelles von der UNION

Union Haberl-Weigl Rainbach steigt in die 1. Klasse auf!



Pünktlich zum 45-jährigen Vereinsjubiläum setzte sich die Union im Relegationsspiel gegen den ATSV Lenzing durch und fixiert den *Aufstieg in die 1. Klasse*. Bereits beim letzten Meisterschaftsspiel herrschte große Spannung, letztlich erreichten wir mit einem Sieg den Relegationsplatz. Im Hinspiel in Rainbach gegen den ATSV Lenzing überzeugte unsere Mannschaft mit einem 2:0 Sieg. Das Rückspiel in Lenzing, welches am Samstag angesetzt war, musste in der Pause beim Stand von 1:1 wegen eines Unwetters abgebrochen werden. Das Spiel wurde am Sonntag, um 15 Uhr neu ausgetragen. Wie bereits am Samstag fuhr wieder zirka 150 Fans ins Salzkammergut und feuerten unsere Mannschaft an. Das spannende Match endete 0:0. Der Aufstieg ist fixiert!

Nach dem Abpfiff sowie während der Rückfahrt in den Busen wurde bereits ausgiebig gefeiert. In Rainbach angekommen wurde die Mannschaft am Traktoranhänger von Alois Gimplinger durch den Ort gefahren. Besonders freut es mich, dass uns die Feuerwehrmusikkapelle, die Feuerwehr und viele Fans einen wunderschönen Empfang bereiteten. Natürlich wurde mit „DJ Biwi“ der Aufstieg beim Kirchenwirt bis tief in die Nacht gefeiert.

Ich möchte unserer Mannschaft und dem Trainer ganz herzlich zum Aufstieg gratulieren. Ebenfalls ein riesiges Kompliment an die Fans, die zweimal nach Lenzing fuhr, um unseren Verein zu unterstützen.

Ein spezieller Dank gilt auch allen Gönnern und Sponsoren, sowie dem Vorstand und allen Helferinnen und Helfern.

Ein solcher Erfolg ist nur möglich, wenn alle zusammenhelfen!

Obmann Helmut Grünberger



Terminvorschau

Juli

- 01.07.** *PETERSFEUER – Pfarre Rainbach auf der Pradinger Anhöhe*
- 05.07.** *PENSIONISTENNACHMITTAG – Pensionistenverband*
- 10.07.** *BEZIRKSMUSIKFEST der Musikkapelle in Altschwendt*
- Mitte Juli** *JUGENDLAGER der FF Rainbach in Mettmach*
- Mitte Juli** *3-TAGES-AUSFLUG des Seniorenbundes*
- 22.-24.07.** *3-TAGES-FAHRT des Pensionistenverbandes nach Tirol*

August

- 02.08.** *PENSIONISTENNACHMITTAG - Pensionistenverband*
- 13.08.** *FUSSWALLFAHRT zum Fatimatag – Pfarre Rainbach (Scharenberg)*
- 13.08.** *TRÖPFERLTURNIER – VTV Tennisverein*
- 14.08.** *GRILLFEST des Kleintierzuchtvereins in der Vereinshalle*
- 15.08.** *INTERNES GRILLFEST der Musikkapelle*
- 19.08.** *WENATEX und CHIEMSEE-Schiffahrt - Pensionistenverband*
- Ende August** *1-TAGES-FAHRT des Seniorenbundes*

September

- 07.09.** *PENSIONISTENNACHMITTAG – Pensionistenverband*
- Mitte Sept.** *SENIORENNACHMITTAG - Seniorenbund*
- 21.09.** *FAHRT INS BLAUE - Pensionistenverband*
- 25.09.** *ERNTEDANKFEST und „Tag der älteren Mitbürger“*



NEUES ZUM VERANSTALTUNGSLKALENDER

Alle Veranstaltungstermine werden vierteljährlich in der Gemeindeinformation publiziert und können bis Redaktionsschluss (1. März, 1. Juni, 1. September, 1. Dezember) dem Gemeindeamt bekannt gegeben werden: gemeinde@rainbach-innkreis.ooe.gv.at

*Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
Donnerstag, 1. September 2016*



*Schöne und erholsame
Sommertage wünschen Ihnen die
Bediensteten des Gemeindeamtes!*